



Gelb ist die Grundfläche des alten Irma-Gebäudes, blau der Entwurf für den Neubau von zwei Gebäuden.
Plan: Rebholz

Irma: 320 Einwendungen

Bad Dür rheim. Im Rahmen der Offenlegung der Pläne für das Areal Irma gingen in der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung rund 320 Einwendungen und Anregungen bei der Stadtverwaltung ein. Sie werden nun vom Stadtbauamt und vom Planungsbüro Lamm (Tuttlingen) ausgewertet und gewürdigt. Dabei geht es auch darum, Anregungen in den Entwurf des Bebauungsplanes einfließen zu lassen. Deshalb muss auch das Planungsbüro Rebholz Stellungnahmen zu den einzelnen Einwendungen abgeben. Die Einwendungen werden

dann, gegliedert nach Thematik, im Frühjahr dem Gemeinderat präsentiert – versehen mit einem Beschlussvorschlag des Stadtbauamtes. Die Stadträte müssen dann abwägen, wie die Einwendungen zu behandeln sind. Gleichzeitig wird ein überarbeiteter Entwurf vorgelegt, der nochmal ausgelegt wird. Erneut können nun Interessenten die Pläne einsehen und dazu Einwendungen oder Anregungen abgeben, die nach dem gleichen Schema behandelt werden. Erst danach ist ein Satzungsbeschluss und Rechtskraft möglich. hje